



Abb. li: Nürnberg-Gebersdorf, Gebersdorfer Str. 115, Bauingabeplan von 1779, aus: Thomas Wenderoth: Miethaus und Mietwohnung auf dem Land. München 2019, S. 134; Abb. re: Nürnberg-Schniegling, Eingabeplan für ein Arbeiterhaus, 1717, aus: ebd., S. 110.

Wohnen ohne Eigentum

Mieten und Bauen in Land und Stadt seit dem Mittelalter in Franken

Vortragsreihe, fünf Einzeltermine, 29. Oktober bis 25. November 2021

Veranstaltet von der **Bezirksheimatpflege Mittelfranken** in Kooperation mit dem Forschungsbereich **Historische Kulturtechniken am Denkmal** am Kompetenzzentrum für Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologien der Universität Bamberg

Kann man einem historischen Gebäude ansehen, ob es für Eigentümer oder Mieter errichtet wurde? Welche Quellen geben uns Auskunft über die Bewohner eines Hauses? Gab es früher so etwas wie ein Mietrecht? Wann entstand die Mietwohnung, wie wir sie heute kennen? Und wie hat sich das Mietwohnen im Lauf der Zeiten verändert?

Das „Wohnen zur Miete“ ist ein hochaktuelles gesellschaftliches und politisches Thema. Wie es darum in früheren Zeiten bestellt war, ist Inhalt einer Vortragsreihe, die das „Mietwohnen“ aus bau- und sozialhistorischer Sicht in den Blick nimmt. Acht Vorträge wollen Fragen rund um Mietwohnungsbau und Mietverhältnisse beantworten – sowohl im Überblick als auch anhand von Beispielen. Der topographische Schwerpunkt liegt dabei in Franken, der zeitliche Bogen spannt sich vom Mittelalter bis in die Nachkriegszeit.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang zu den Veranstaltungen erfolgt zum angegebenen Zeitpunkt über die bei den Vortragstiteln genannten GoToMeeting-Links.

2022 werden die Vorträge beim Ergon-Verlag Baden-Baden in gedruckter Form erscheinen.

Freitag, 29. Oktober 2021, 18:00 Uhr,

nach Begrüßung durch Bezirkstagspräsident **Armin Kroder** und Einführung von **Julia Krieger M.A.**:

Die Entwicklung des Mietwohnens vor 1800 in Franken

Dr. phil. Dr. Ing. habil. **Thomas Wenderoth**, Historische Kulturtechniken am Denkmal am Kompetenzzentrum für Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologien der Universität Bamberg

Zugangslink für die Teilnahme per Computer, Tablet oder Smartphone: <https://global.gotomeeting.com/join/887226653>

Einwahl über Telefon: [+49 891 2140 2090](tel:+4989121402090), Zugangscode: 887-226-653

Donnerstag, 4. November 2021, 18:30 Uhr:

Die „Erfindung“ der modernen Mietwohnung im Zeitalter der Urbanisierung

Prof. em. Dr. **Clemens Wischermann**, Professur für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Konstanz, Konstanz

Zugangslink für die Teilnahme per Computer, Tablet oder Smartphone: <https://global.gotomeeting.com/join/289051309>

Einwahl über Telefon: [+49 892 0194 301](tel:+498920194301), Zugangscode: 289-051-309

Donnerstag, 11. November 2021:

18:30 Uhr: **Wo der Teufelheinz sein Unwesen trieb – Mietverhältnisse im frühneuzeitlichen Nürnberg**

Christian Feja, Historiker, Amberg

19:00 Uhr: **Das sogenannte Uhrenhaus in der frühneuzeitlichen Industrieanlage Hammer in Nürnberg-Laufamholz**

Michael Giersch M.A. (Heritage Conservation), Offenhausen-Kucha

Zugangslink für die Teilnahme per Computer, Tablet oder Smartphone: <https://global.gotomeeting.com/join/220832253>

Einwahl über Telefon: [+49 721 6059 6510](tel:+4972160596510), Zugangscode: 220-832-253

Donnerstag, 18. November 2021:

18:30 Uhr: **Herren- und Zinshaus. Repräsentation und Rendite auf dem Nürnberger Herrnsitz der frühen Neuzeit**

Robert Giersch, Diplom-Sozialwirt, Sozial-, Wirtschafts- und Bauhistoriker, Offenhausen-Kucha

19:00 Uhr: **Wohnen und Arbeiten in der *Alten Farb*, einem bürgerlichen Zinshaus in Schwabach**

Ursula Kaiser-Biburger, Stadtheimatpflegerin, Schwabach

Zugangslink für die Teilnahme per Computer, Tablet oder Smartphone: <https://global.gotomeeting.com/join/513942229>

Einwahl über Telefon: [+49 891 2140 2090](tel:+4989121402090), Zugangscode: 513-942-229

Donnerstag, 25. November 2021:

18:30 Uhr: **Mieten an der Pegnitz. Mietshausbau und Quartiersentwicklung in Nürnberg zwischen ca. 1860 und 1914**

Sebastian Gulden M.A., Denkmalpflegerischer Gutachter, Bau- und Kunsthistoriker, Nürnberg

19:00 Uhr: **„Beste Anfänge einer ganz neuzeitlichen Wohnkultur“. Sozialer Siedlungsbau und Baugenossenschaften in Nürnberg und Fürth 1919-1933**

Bernd Windsheimer M.A., Historiker, Geschichte für Alle e.V. - Institut für Regionalgeschichte, Nürnberg

Zugangslink für die Teilnahme per Computer, Tablet oder Smartphone: <https://global.gotomeeting.com/join/547807221>

Einwahl über Telefon: Deutschland: [+49 721 9881 4161](tel:+4972198814161), Zugangscode: 547-807-221

Bei PCs oder Laptops ist die Teilnahme über einen Browser (z.B. Internet Explorer, Edge, Google Chrome) möglich. Die Installation einer zusätzlichen App (GoToOpener) ist nicht zwingend notwendig. Link zur Installation der GoToMeeting-App: <https://global.gotomeeting.com/install/>